

Presseinformation

27. April 2012

„100 Tage - 100 Objekte - 100 Museen“ im Internet

Am 1. Mai startet die Imagekampagne „insMuseum.com“

Unter dem Motto „100 Tage - 100 Objekte - 100 Museen“ startet der Museumsbund Österreich am Dienstag, 1. Mai, die Imagekampagne „insMuseum.com“. Im Rahmen dieser auch international einmaligen Aktion wurden die 185 mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichneten Museen Ende 2011 aufgefordert, ein besonderes Objekt einzureichen. Nun liegt die Auswahl vor und wird ab dem Staatsfeiertag bis Mitte August in Form eines täglichen neuen Objektes im Internet der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Mischung aus Großartigem, Speziellem, Sonderbarem und Unvergleichlichem soll die unglaublich facettenreiche und qualitätvolle österreichische Museumslandschaft repräsentieren. Solcherart stehen auch volkskundliche Objekte neben archäologischen Artefakten, Schätze der Natur neben herausragenden technischen Geräten, kleine Heimat- und Regionalmuseen neben den Bundes- und Landesmuseen; alle Bundesländer sind mehrfach vertreten.

In Niederösterreich beteiligen sich neben dem Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten auch das Bezirksmuseum Stockerau, „Ferrum“ - Welt des Eisens in Ybbsitz, das Geschirr-Museum Wilhelmsburg, das Krahuletz-Museum in Eggenburg, das „Krupp stad museum“ in Berndorf, das Museum „Franz Schubert und sein Freundeskreis“ in Atzenbrugg, das Museum Franzensburg in Laxenburg, das Museum Kierling, das MWN Stadtmuseum Wiener Neustadt sowie das Stadtmuseum Klosterneuburg.

Als Endprodukt werden die 100 Objekte der 100 Museen auch in einem Sonderheft der Zeitschrift ‚neues museum‘ erscheinen, das spätestens ab Herbst erhältlich sein wird. Darüber hinaus werden mit dieser Aktion, die auch weitere Neue Medien - unter der Domain insMuseum.com ist ab 1. Mai ein Blog installiert, laufende Meldungen gibt es auch über Facebook ([facebook.com/museumsbund.at](https://www.facebook.com/museumsbund.at)), Twitter und Xing - bedient, die Ergebnisse des Projektes „Museum selbstbewusst“, das Österreichische Museumsgütesiegel und auch die erste gesamtösterreichische Museumsdatenbank <http://www.museenoesterreich.at/> beworben, die seit November 2011 freigeschaltet ist.



Presseinformation

Nähere Informationen beim Museumsbund Österreich unter 0664/162 11 29, Eva Reinecker, und 0650/520 97 75, Stefan Traxler, sowie <http://www.museumsbund.at/> und <http://insmuseum.com/>.